Statistischer Bericht

E I 4 - vj 3/12

Verarbeitendes Gewerbe

(sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden)

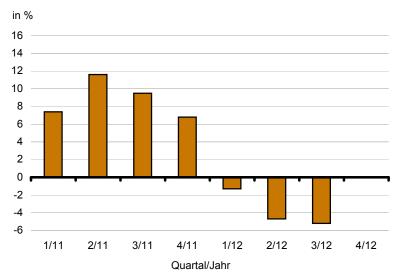
in **Berlin**

3. Quartal 2012

Produktion

Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes in Berlin seit 1. Quartal 2011

Veränderung zum gleichen Vorjahresquartal in %



Impressum

Statistischer Bericht E I 4 – vj 3/12

Erscheinungsfolge: vierteljährlich Erschienen im **Dezember 2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos Excel-Version: kostenlos Druck-Version: 6,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg Behlertstraße 3a 14467 Potsdam info@statistik-bbb.de www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777 Fax 030 9028 - 4091

© Amt für Statistik Berlin-Brandenburg, Potsdam, 2012 Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden
- ... Angabe fällt später an
- () Aussagewert ist eingeschränkt
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt
- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Statistischer Bericht

E I 4 - vj 3/12

Inhaltsverzeichnis

		Seite
	Vorbemerkungen	. 4
	Tabellen	
1	Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Berlin seit 1.Quartal 2009	. 7
2	2 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Berlin 2012 nach Güterabteilungen und Quartalen	8
3	Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Berlin im 3. Quartal 2012 nach Güterklassen	. 10

Abkürzungen

a.n.g. anderweitig nicht genannt

H.v. Herstellung von

i.A.E. in Aufmachungen für den Einzelverkauf

Kfz Kraftfahrzeuge Lkw Lastkraftwagen

MOS Metall Oxid Semiconductor (integrierte Schaltungen)

NE Nicht-Eisen
o.a. oder anderen
Pkw Personenkraftwagen
u.a. und andere(m,n,r,s)
u.ä. und ähnliche(n,s)
u.dgl. und dergleichen
usw. und so weiter

V Volt

z.B. zum Beispiel

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatliche und Vierteljährliche Produktionserhebungen, Europäische Produktionsstatistik PRODCOM

Berichtszeitraum: Monat und Vierteljahr

Erhebungstermin: In der Regel fünf Tage nach Ablauf des Berichtsmonats bzw. 12 Tage nach Ablauf des Berichtsquartals

Periodizität: Monatlich und vierteljährlich Regionaler Erhebungsbereich: Berlin

Erhebungsgesamtheit, Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten: Der Erhebungsbereich der Produktionserhebungen wird auf der Grundlage der EU-einheitlichen NACE - in Deutschland: Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008) - abgegrenzt. Erfasst werden im Inland gelegene produzierende Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie Betriebe des Verarbeitenden Gewerbes und des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes, einschließlich des Produzierenden Handwerks. Für sieben besonders klein strukturierte Wirtschaftszweige gilt eine abweichende Abschneidegrenze von 10 und mehr Beschäftigten.

- 08.11 Gewinnung von Naturwerksteinen und Natursteinen, Kalk- und Gipsstein, Kreide und Schiefer
- 08.12 Gewinnung von Kies, Sand, Ton und Kaolin
- 10.91 H.v. Futtermitteln für Nutztiere
- 10.92 H.v. Futtermitteln für sonstige Tiere
- 11.06 H.v. Malz
- 16.10 innerhalb des Wirtschaftszweiges "Säge-, Hobelund Holzimprägnierwerke", gilt die Abschneidegrenze nur für Sägewerke
- 23.63 H.v. Transportbeton

Die Einheiten werden den Wirtschaftszweigen nach dem wirtschaftlichen Schwerpunkt ihrer Tätigkeit zugeordnet. Nicht einbezogen werden im Ausland gelegene Unternehmensteile (Betriebe).

Die Monatliche Produktionserhebung erfasst Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen, die Vierteljährliche Produktionserhebung alle übrigen Betriebe des vorgenannten Erhebungsbereichs. Die Ergebnisse beider Erhebungen werden zur Darstellung der gesamten vierteljährlichen Produktion zusammengefasst.

Erhebungseinheiten: Erhebungseinheit ist der Betrieb. Er ist ein an einem Standort gelegenes Unternehmen oder Teil eines Unternehmens, wenn an diesem Ort oder von diesem Ort aus Wirtschaftstätigkeiten ausgeübt werden, für die in der Regel eine oder mehrere Personen im Auftrag ein und desselben Unternehmens arbeiten.

Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBI. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBI. I S. 550), Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBI. I S. 2246), Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates vom 19. Dezember 1991 zur Einführung einer Gemeinschafts-

erhebung über die Produktion von Gütern (ABI. EG Nr. L 374 S. 1), zuletzt geändert durch Nr. 4.1. des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 219/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 11. März 2009 (ABI. L 87 vom 31.3.2009 S. 109), Verordnung (EG) Nr. 912/2004 der Kommission vom 29. April 2004 zur Durchführung der Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates zur Einführung einer Gemeinschaftserhebung über die Produktion von Gütern (ABI. EU Nr. L 163 vom 30.04.2004, S. 71), geändert durch Artikel 7 der Verordnungen (EG) Nr. 973/2007 der Kommission vom 20. August 2007 (ABI. L 216 vom 21.8.2007, S.10), Verordnung (EG) der Kommission zur Erstellung der "PRODCOM-Liste" der Industrieprodukte gemäß der Verordnung (EWG) Nr. 3924/91 des Rates in der jeweils neuesten Fassung, Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990 betreffend die statistische Systematik der Wirtschaftszweige in der Europäischen Gemeinschaft (ABI. L 293 vom 24.10.1990, S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 9 der Verordnung (EG) Nr. 1893/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Dezember 2006 (ABI. L 393 vom 30.12.2006,

Geheimhaltung und Datenschutz: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Einzelangaben ist nach § 10 ProdGewStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an oberste Bundes- oder Landesbehörden sowie an das Umweltbundesamt zur Erfüllung europa- und völkerrechtlicher Pflichten zur Emissionsberichterstattung in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben dann zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

Zweck und Ziele der Statistik

Erhebungsinhalte, Angabe der erhobenen Merkmale: In den Produktionserhebungen werden die Produktion sowie Reparatur-, Montage- und Lohnveredlungsarbeiten erfasst. Bei der Produktion wird unterschieden zwischen der zum Absatz bestimmten Produktion und der Gesamtproduktion. Sie umfassen auch die Lohnarbeit. Die Gesamtproduktion schließt neben der zum Absatz bestimmten Produktion auch die zur Weiterverarbeitung im berichtenden Betrieb, in einem anderen Betrieb desselben Unternehmens oder im Lohnauftrag in einem anderen Unternehmen bestimmte Produktion ein. Als Grundlage der Erhebung und der Gliederung der Daten dient das Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2009 (GP 2009), welches ab 1. Januar 2009 in Kraft trat und die Ausgabe 2002 ersetzt. Mit dem GP2009 kommt es zu umfassenden Modifikationen der Gliederungsstruktur und einer Neukodierung der Klassifikationspositionen und somit eine Vergleichbarkeit mit Vorjahresdaten kaum noch möglich ist.

Zweck der Statistik: Die Ergebnisse der Produktionserhebungen dienen der Beobachtung der Konjunkturverläufe und Strukturveränderungen in der Wirtschaft. Sie dienen ferner handelspolitischen Zwecken sowie in Verbindung mit der Außenhandelsstatistik der Beobachtung und Analyse der Märkte. Außerdem erfüllen sie betriebsinterne Zwecke der Unternehmen.

Hauptnutzer der Statistik: Zu den Hauptnutzern der Produktionserhebungen zählen Bundes- und Länderministerien, insbesondere das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, sowie andere öffentliche Institutionen, Wirtschaftsverbände, Unternehmen, Forschungsinstitute und die allgemeine Öffentlichkeit. Schließlich fließen sie in Berechnungen der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen sowie in Input-Output-Rechnungen ein.

Einbeziehung der Nutzer: Die Interessen der Hauptnutzer werden im Statistischen Beirat, der nach § 4 des Bundesstatistikgesetzes das Statistische Bundesamt in berät, und den von ihm eingesetzten Gremien, insbesondere im Fachausschuss "Statistik im Produzierenden Gewerbe" vertreten.

Erhebungsmethodik

Art der Datengewinnung: Die Daten werden im Rahmen einer schriftlichen Befragung in den Betrieben erhoben. Von zahlreichen Betrieben wird bereits die angebotene Interneterhebung IDEV genutzt. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind die Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Unternehmen und der Betriebe.

Stichprobenverfahren: Die Erhebung wird nicht als Stichproben-, sondern als Totalerhebung mit Abschneidegrenze durchgeführt.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Der Berichtsweg ist Auskunftspflichtige / Statistische Landesämter / Statistisches Bundesamt / Statistisches Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat). Die Auskunftspflichtigen werden von den Statistischen Landesämtern mittels Papierfragebogen bzw. Internetfragebogen befragt (dezentrale Durchführung der Erhebung). Die Statistischen Landesämter prüfen die erhobenen Daten auf Plausibilität, bereiten die Ergebnisse für ihre Länder auf und übermitteln diese an das Statistische Bundesamt. Dort werden die Bundesergebnisse errechnet und veröffentlicht. Auf der Grundlage dieser Produktionsdaten bereitet das Statistische Bundesamt auch die Ergebnisse für die Europäische Produktionsstatistik PRODCOM auf und übermittelt diese an Eurostat.

Belastung der Auskunftspflichtigen: In der Studie "Die Bedeutung der Belastung der Wirtschaft durch amtliche Statistiken", Berlin 2006, wurde vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung DIW untersucht , wie hoch der Aufwand der Unternehmen für sogenannte Bürokratielasten war. Nach den Ermittlungen des DIW entfielen auf diese beiden Erhebungen 3,2% (Monatliche Produktionserhebungen) bzw. 3,1 % (Vierteljährliche Produktionserhebungen) des Meldeaufwandes insgesamt.

Genauigkeit

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit: Die Ergebnisse der Produktionserhebungen sind, nicht zuletzt wegen ihres Charakters als Totalerhebung mit Abschneidegrenze und wegen der geringfügigen Antwortausfälle, als zuverlässig und präzise einzustufen.

Aktualität

Der von den Auskunftspflichtigen ausgefüllte Erhebungsvordruck soll den Statistischen Ämtern der Länder spätestens 5 Tage nach Ablauf des Berichtsmonats bzw. 12 Tage nach Ablauf des Berichtsquartals vorliegen. Durch kurze Aufbereitungszeiten in den Statistischen Ämtern der Länder und im Statistischen Bundesamt liegen aus den Produktionserhebungen vorläufige Monatsergebnisse in der Regel 30 Tage nach Abschluss des Berichtsmonats vor. Quartalsergebnisse werden innerhalb von dreieinhalb Monaten nach Abschluss des Berichtsguartals veröffentlicht. Aus den Quartalsergebnissen werden Jahresergebnisse errechnet. Diese werden innerhalb von fünf Monaten nach Abschluss des Berichtsjahres publiziert. Die Jahresergebnisse der Europäischen Produktionsstatistik PRODCOM werden innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Berichtsjahres an Eurostat übermit-

Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

Die zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse ist kurzfristig vollständig gegeben. Die Produktionsstatistik unterliegt vielen Veränderungen (Berichtskreise, Systematiken), die zu gewissen Einschränkungen in der Vergleichbarkeit der Ergebnisse im längerfristigen Zeitverlauf führen. Außerdem gibt es ständig Produktinnovationen. Die daraus folgenden Änderungen der Güterklassifikation, die in Abständen von in der Regel sieben Jahren durchgeführt werden, können die Vergleichbarkeit, abhängig vom Ausmaß der Änderungen, mittelfristig ebenfalls etwas einschränken. Das Gleiche gilt für Änderungen des Gebietsstandes. Die räumliche Vergleichbarkeit ist national vollständig gegeben. Die Ergebnisse der Europäischen Produktionsstatistik PRODCOM sind mit denen anderer Mitgliedsländer der Europäischen Union voll vergleichbar.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Angaben über die Produktion werden in keiner anderen amtlichen Statistik erhoben. Aus den Ergebnissen der nationalen Produktionserhebungen werden die Daten für die Europäische Produktionsstatistik PRODCOM berechnet. Deren Ergebnisse sind Jahresdaten, die nach einer Europäischen Güterliste, der PRODCOM-Liste, gegliedert sind. Diese ist in einigen Fällen weniger detailliert, ansonsten mit der nationalen Güterklassifikation weitgehend identisch. Zwischen Ergebnissen der Produktionserhebungen und den Umsätzen aus dem Monatsbericht können auf der

Ebene der Wirtschaftszweige Niveauvergleiche gezogen werden. Mit den Ergebnissen der Außenhandelsstatistik sind die Daten der Produktionserhebungen bezüglich der Abgrenzung der Güterarten größtenteils kompatibel.

Merkmale und Klassifikationen

Zum Absatz bestimmte Produktion

Sie umfasst im Allgemeinen den verkaufsfähigen, für den Markt vorgesehenen Produktionsausstoß (ohne Handelsware und umgepackte Ware) sowie den Eigenverbrauch. Sie wird meistens nach Menge und Wert dargestellt. Dem Wert der zum Absatz bestimmten Produktion liegen die im Berichtszeitraum erzielten oder erzielbaren Verkaufspreise ab Werk zu Grunde.

Der Wert umfasst auch die Kosten der Verpackung, selbst wenn sie gesondert in Rechnung gestellt sind. Nicht einbezogen sind dagegen die in Rechnung gestellte Umsatz-(Mehrwert-) und Verbrauchsteuer, gesondert in Rechnung gestellte Frachtkosten und Rabatte.

Lohnarbeit

liegt vor, wenn vom Auftraggeber unberechnet geliefertes Material be- oder verarbeitet wird. Als Wert gibt der Auftragnehmer die vom Auftraggeber gezahlte Vergütung an. Die Lohnarbeit ist wert- und mengenmäßig grundsätzlich in der zum Absatz bestimmten Produktion enthalten. In der Güterabteilung 19 (Kokereierzeugnisse und Mineralölerzeugnisse) wird die Produktion in Beteiligungsraffinerien als Lohnarbeit gemeldet.

Veredlung, Reparaturen und Instandhaltungen sowie Installationen und Montagen

sind als Schlusspositionen der jeweiligen Güterabteilungen aufgeführt und werden im Allgemeinen nur wertmäßig dargestellt. Ein Veredlungsvorgang liegt vor, wenn durch die Bearbeitung die Form des Erzeugnisses selbst erhalten bleibt. Es entsteht, anders als bei der Weiterverarbeitungsproduktion und bei der Lohnarbeit, kein neues Gut im Sinne des GP. Veredelt wird z. B. durch Färben, Imprägnieren, Appretieren, Bemalen, Vergolden, Ätzen, Lackieren, Prägen, Gravieren, Dekorieren (z. B. Glas, Porzellan) u. a.

Es wird zwischen

- Veredlung selbsthergestellter Erzeugnisse (Betriebsveredlung)
- Veredlung zugekaufter Erzeugnisse für eigene Rechnung (Eigenveredlung) und
- Veredlung fremder Erzeugnisse im Lohnauftrag (Lohnveredlung) unterschieden.

Reparaturen und Instandhaltungen sind Arbeiten, bei denen das reparierte Erzeugnis nur in geringem Umfang neu erstellt wird.

Installationen und Montagen sind der Zusammenbau von einzelnen Erzeugnissen zu einem Produkt, für das es im GP keine eigene Meldenummer gibt.

Es wird zwischen Installationen und Montagen

- fremdhergestellter und
- selbsthergestellter

Erzeugnisse unterschieden.

In dieser Veröffentlichung werden nur die Wertangaben für die einzelnen Güterklassen und die Anzahl der produzierenden Betriebe dargestellt. Die angegebene Zahl der Betriebe bezieht sich auf die Produzenten des entsprechenden Erzeugnisses. Eine Addition zur nächst höheren Aggregationsstufe ist nicht möglich, da die Betriebe in der Regel verschiedene Erzeugnisse produzieren und daher mehrfach gezählt wurden. In den Angaben der einzelnen Aggregationsstufen ist der Betrieb dagegen jeweils nur einmal enthalten. Der vorliegende Statistische Bericht enthält vorläufige Ergebnisse.

1 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Berlin seit 1. Quartal 2009

Jahr Quartal	Wert	Veränderung zum vergleichbaren Vorjahreszeiraum
	1 000 EUR	in %

	. 000 20.1	, , ,
	B-C Insge	esamt
	_	Jame
2009	18 350 521	X
2010	20 139 144	9,7
2011	21 912 728	8,8
2009		
1. Quartal	4 699 345	X
2. Quartal	4 594 074	X
3. Quartal	4 493 458	X
4. Quartal	4 563 644	X
0040		
2010	4 770 445	4 =
1. Quartal	4 778 145	1,7
2. Quartal	4 953 718	7,8
3. Quartal	5 065 582	12,7
4. Quartal	5 341 699	17,0
2011		
1. Quartal	5 132 827	7,4
2. Quartal	5 528 629	11,6
3. Quartal	5 548 671	9,5
4. Quartal	5 702 600	6,8
2012 ¹		
1. Quartal	5 066 585	- 1,3
2. Quartal	5 266 870	- 4 ,7
3. Quartal	5 261 719	- 5,2
4. Quartal		

¹ vorläufige Daten

2 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Berlin 2012 nach Güterabteilungen und Quartalen

GP		Wert in 1 000 EUR						
2009	Güterabteilung	2012 1						
		1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal			
В-С	Insgesamt	5 066 585	5 266 870	5 261 719	•••			
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	•	•	•				
10	Nahrungs- und Futtermittel	549 989	516 610	552 355				
11	Getränke	60 789	67 651	70 020				
12	Tabakerzeugnisse	60 018	•	•				
13	Textilien	20 749	20 217	19 844				
14	Bekleidung	5 633	4 421	5 434				
16	Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel);							
	Flecht- und Korbmacherwaren	14 515	13 952	15 760				
17	Papier, Pappe und Waren daraus	50 913	45 667	47 628				
18	Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild-							
	und Datenträger	186 220	196 332	197 857				
20	Chemische Erzeugnisse	149 376	149 358	149 806				
21	Pharmazeutische u.ä. Erzeugnisse	961 185	915 997	960 798				
22	Gummi- und Kunststoffwaren	116 829	122 364	126 753				
23	Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete							
	Steine und Erden	36 531	47 908	52 154				
24	Metalle	132 036	136 038	140 322				
25	Metallerzeugnisse	272 793	277 993	293 485				
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und							
	optische Erzeugnisse	436 591	465 133	443 353				
27	Elektrische Ausrüstungen	678 472	675 072	719 285				
28	Maschinen	526 748	660 508	577 301				
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	61 107	58 184	54 644				
30	Sonstige Fahrzeuge	•	•	•				
31	Möbel	6 545	4 396	4 513				
32	Waren a.n.g.	110 562	124 515	125 274				
33	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen							
	(einschl. Wartung)	234 075	282 933	314 329				

¹ vorläufige Daten

2 Zum Absatz bestimmte Produktion des Verarbeitenden Gewerbes (sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in Berlin 2012 nach Güterabteilungen und Quartalen

GP		Veränderung zum gleichen Vorjahresquartal in % 2012 ¹					
2009	Güterabteilung						
		1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal		
В-С	Insgesamt	- 1,3	- 4,7	- 5,2			
80	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	•	•	•			
10	Nahrungs- und Futtermittel	- 11,8	- 9,2	- 6,4			
11	Getränke	1,3	- 9,0	4,5			
12	Tabakerzeugnisse	•	•	•			
13	Textilien	- 3,5	- 6,7	- 6,4			
14	Bekleidung	- 41,4	- 6,6	<i>– 55,9</i>			
16	Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel);						
	Flecht- und Korbmacherwaren	7,8	5,4	4,5			
17	Papier, Pappe und Waren daraus	24,9	16,0	- 7,7			
18	Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild-						
	und Datenträger	- 1,8	5,7	2,9			
20	Chemische Erzeugnisse	4,0	5,0	4,9			
21	Pharmazeutische u.ä. Erzeugnisse	10,8	- 3,8	3,1			
22	Gummi- und Kunststoffwaren	- 14,1	- 12,6	- 3,7			
23	Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete						
	Steine und Erden	11,0	5,2	8,7			
24	Metalle	- 12,7	- 15,1	- 2,5			
25	Metallerzeugnisse	2,6	3,5	3,8			
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und						
	optische Erzeugnisse	- 5,7	- 4,6	- 2,4			
27	Elektrische Ausrüstungen	11,1	2,7	0,4			
28	Maschinen	15,2	16,7	9,5			
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	- 17,1	- 10,6	- 21,4			
30	Sonstige Fahrzeuge	•	•	•			
31	Möbel	84,3	17,2	3,5			
32	Waren a.n.g.	6,0	18,2	22,0			
33	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen						
	(einschl. Wartung)	- 7,7	- 31,2	<i>– 48,1</i>			

¹ vorläufige Daten

		3 Qu	artal 2012 ¹	Verände	rung zum
GP				2. Quartal	3. Quartal
2009	Güterabteilung, -klasse	Betriebe	Wert	2012	2011
		Anzahl	1 000 EUR	in	%
В-С	Insgesamt	x	5 261 719	- 0,1	- 5,2
08	Steine und Erden, sonstige Bergbauerzeugnisse	1		•	•
0812	Kies, Sand, Ton und Kaolin	1	•	•	•
10	Nahrungs- und Futtermittel	96	552 355	6,9	- 6,4
1011	Fleisch (ohne Geflügel)	3	•	•	•
1013	Verarbeitetes Fleisch	15	29 724	- 0,4	- 2,4
1020	Fischerzeugnisse u.a. Meeresfrüchte	1	•	•	•
1039	Verarbeitetes Obst und Gemüse, a.n.g.	3	•	•	•
1051 1052	Milch und Milcherzeugnisse (ohne Speiseeis)	2	•	•	•
1061	Speiseeis Mahl- und Schälmühlenerzeugnisse	2			•
1061	Stärke und Stärkeerzeugnisse	1	•		•
1071	Backwaren (ohne Dauerbackwaren)	51	83 162	1,2	2,6
1072	Dauerbackwaren	11	•	•	•
1082	Süßwaren (ohne Dauerbackwaren)	10	177 209	31,3	0,2
1083	Kaffee und Tee, Kaffee-Ersatz	7	119 766	- 5,8	- 10,8
1084	Würzen und Soßen	1	•	•	•
1085	Fertiggerichte	4	•	•	•
1086	Homogenisierte Nahrungsmittelzubereitungen, i.A.E., zur Ernährung von Kindern oder zum Diätgebrauch in Behältnissen mit einem	4			
1000	Inhalt von 250 g oder weniger	1 5	6 249	10.0	•
1089 1091	Sonstige Nahrungsmittel, a.n.g. Futtermittel für Nutztiere	1	6 348	19,2	- 7,1 •
11	Getränke	4	70 020	3,5	4,5
1101	Spirituosen	2	•	•	•
1105	Bier	1	•	•	•
1107	Erfrischungsgetränke; natürliches Mineralwasser und sonstiges Wasser; abgefüllt	2	•	•	•
12	Tabakerzeugnisse	2	•	•	•
1200	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)	2	•	•	•
13	Textilien	5	19 844	- 1,8	- 6,4
1330	Textilveredlung	1	•	•	•
1392	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)	1	•	•	•
1393 1395	Teppiche und textile Fußbodenbeläge	1	•	•	•
1393	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse daraus (ohne Bekleidung)	1	•		
1396	Technische Textilien	1	•	•	•
14	Bekleidung	3	5 434	22,9	- 55,9
1412	Arbeits- und Berufsbekleidung	1	•	•	•
1413	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits- und Berufsbekleidung)	3	3 909	13,5	•
1414	Wäsche	2	•	•	•
16	Holz sowie Holz- und Korkwaren (ohne Möbel); Flecht- und Korbmacherwaren	8	15 760	13,0	4,5
1621	Furnier-, Sperrholz-, Holzfaser- und Holzspanplatten	1	•	•	•
1623	Konstruktionsteile, Fertigbauteile und Ausbauelemente, aus Holz	1	•	•	•
1624	Verpackungsmittel, Lagerbehälter und Ladungsträger, aus Holz	3	6 895	3,5	4,0
1629	Holzwaren a.n.g.; Kork-, Flecht- und Korbmacherwaren (ohne Möbel)	2	•	•	•
1699	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	1	•	•	•

-		3. Qua	artal 2012 ¹	Verände	rung zum
GP 2009	Güterabteilung, -klasse	Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in	%
17	Papier, Pappe und Waren daraus	17	47 628	4,3	- 7,7
1712	Papier und Pappe	2	020	•	•
1721	Wellpapier upappe; Verpackungsmittel aus Papier, Karton u. Pappe	7	31 106	8,9	- 9.0
1722	Haushalts-, Hygiene- u. Toilettenartikel aus Zellstoff, Papier u. Pappe	1	•	•	•
1723	Schreibwaren und Bürobedarf aus Papier, Karton oder Pappe	5	2 879	- 11,0	•
1729	Andere Waren aus Papier, Karton und Pappe	2	•	•	•
1799	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	1	•	•	•
18	Druckerzeugnisse, bespielte Ton-, Bild- und Datenträger	59	197 857	0,8	2,9
1811	Druck von Zeitungen	3	•	•	•
1812	Andere Druckereileistungen	32	156 184	3,7	4,5
1813	Druckvorstufen- und Medienvorstufen-Dienstleistungen	24	10 532	1,4	7,7
1814	Druckweiterverarbeitung von Druckerzeugnissen	9		•	•
1820	Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	3	4 273	- 35,4	1,0
20	Chemische Erzeugnisse	23	149 806	0,3	4,9
2013	Sonstige anorganische Grundstoffe und Chemikalien				
0044	(einschl. Spalt- und Brutstoffe)	1	•	•	•
2014	Sonstige organische Grundstoffe und Chemikalien	3	3 278	•	•
2016	Kunststoffe, in Primärformen	1	•	•	•
2020 2030	Schädlingsbekämpfungs- u. Pflanzenschutzmittel, Desinfektionsmittel	1	14 809	0.1	10.0
	Anstrichmittel, Druckfarben und Kitte	3 2	14 809	- 9,1	19,9
2041 2042	Seifen, Wasch-, Reinigungs- und Poliermittel Körperpflegemittel und Duftstoffe	5	•	•	•
2053	Etherische Öle	2			
2059	Sonstige chemische Erzeugnisse, a.n.g.	8	33 945	- 10,4	- 13,9
2060	Chemiefasern	1	33 943	- 10,4	- 13,9
2099	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	1	•	•	•
21	Pharmazeutische u.ä. Erzeugnisse	25	960 798	4,9	3,1
2110	Pharmazeutische Grundstoffe u.ä. Erzeugnisse	6	•	•	•
2120	Pharmazeutische Spezialitäten und sonstige	·			
	pharmazeutische Erzeugnisse	19	896 818	5,2	3,9
2199	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	1	•	•	•
22	Gummi- und Kunststoffwaren	30	126 753	3,6	- 3,7
2219	Andere Gummiwaren (ohne Bereifungen)	4	•	•	•
2221	Platten, Folien, Schläuche und Profile, aus Kunststoffen	6	41 057	8,9	1,5
2222	Verpackungsmittel aus Kunststoffen	4	16 371	- 0,4	- 14,8
2223	Baubedarfsartikel aus Kunststoffen	6	21 279	19,5	7,9
2229	Sonstige Kunststoffwaren	13	41 347	- 6,1	- 10,0
2299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	1	•	•	•
23	Glas und Glaswaren, Keramik, bearbeitete Steine und Erden	28	52 154	8,9	8,7
2311	Flachglas (ohne veredeltes und bearbeitetes Flachglas)	1	•	•	•
2312	Veredeltes und bearbeitetes Flachglas	4	7 233	11,8	8,5
2319	Sonstiges Glas (einschl. technischer Glaswaren)	2	•	•	•
2341	Keramische Haushaltswaren und Ziergegenstände	1	•	•	•
2351	Zement	1	•	•	•
2361	Erzeugnisse aus Beton, Zement und Kalksandstein für den Bau	1	•	•	•
2363	Frischbeton (Transportbeton)	15	19 382	12,8	17,0
2364	Mörtel und anderer Beton	1	•	•	•
2399	Sonstige Erzeugnisse aus nichtmetallischen Mineralien, a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	6	9 274	31,0	20,8

		3. Qua	ırtal 2012 ¹	Veränder	rung zum
GP 2009	Güterabteilung, -klasse	Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in	%
24 2420	Metalle Stahlrohre, Rohrform-, Rohrverschluss- und Rohrverbindungsstücke,	16	140 322	3,1	- 2,5
2433	aus Eisen oder Stahl Kaltprofile	1 1	•	•	•
2434	Kaltgezogener Draht	1	•	•	
2442	Aluminium und Halbzeug daraus	4	55 139	3,6	8,0
2444	Kupfer und Halbzeug daraus	2	•	•	•
2445	Sonstige NE-Metalle und Halbzeug daraus	1	•	•	•
2451	Eisengießereierzeugnisse	1	•	•	•
2453	Leichtmetallgießereierzeugnisse	3	8 105	•	- 17,4
2454	Buntmetall-/Schwermetallgießereierzeugnisse	4	1 220	- 14,4	- 21,2
25	Metallerzeugnisse	85	293 485	5,6	3,8
2511	Metallkonstruktionen	13	12 282	-	34,4
2512	Ausbauelemente aus Stahl und Aluminium	3	788	- 14,2	- 73,1
2521	Heizkörper und -kessel für Zentralheizungen	1	•	•	•
2550	Schmiede-, Blechformteile, gewalzte Ringe und pulvermetallurgische				
	Erzeugnisse	14	29 231	- 2,2	- 15,2
2561	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung	13	37 167	7,9	- 6,1
2562	Mechanikleistungen, a.n.g.	19	36 176	0,2	- 10,8
2571 2572	Schneidwaren und Bestecke, aus unedlen Metallen	1	32 660	• 8,1	• 14,1
2573	Schlösser und Beschläge, aus unedlen Metallen Werkzeuge	13	48 529	6, 1 16,6	32,9
2592	Verpackungen und Verschlüsse, aus Eisen, Stahl und NE-Metall	13	+0 323	10,0	J2,9 •
2593	Drahtwaren, Ketten und Federn	8	8 314	33,9	2,2
2599	Andere Metallwaren, a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	9	7 048	5,4	- 7,9
26	Datenverarbeitungsgeräte, elektronische und	00	442.252	4.7	2.4
2611	optische Erzeugnisse Elektronische Bauelemente	99 22	443 353 46 023	•	– 2,4 – 17,5
2612	Bestückte Leiterplatten	10	18 349	- 1,0 - 5,8	– 17,8 – 17,8
2620	Datenverarbeitungsgeräte und periphere Geräte	4	7 354	- 27,7	•
2630	Geräte und Einrichtungen der Telekommunikationstechnik	14	106 263	- 9,5	- 1,7
2640	Geräte der Unterhaltungselektronik	4	3 053	2,0	10,3
2651 2660	Mess-, Kontroll-, Navigations- u.ä. Instrumente und Vorrichtungen Bestrahlungs- und Elektrotherapiegeräte und	44	104 106	- 5,0	- 8,6
	elektromedizinische Geräte	3	•	•	•
2670 2699	Optische und fotografische Instrumente und Geräte Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung (ohne Planung	8	27 878	- 2,1	7,7
2099	und Installation von Dauerbetrieb-Steuerungseinrichtungen)	1	•	•	•
27	Elektrische Ausrüstungen	48	719 285	6,5	0,4
2711	Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren und Teile dafür	10	113 632	- 8,9	7,5
2712	Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen, Teile dafür	14	•	•	•
2720	Akkumulatoren und Batterien	1	•	•	•
2731	Glasfaserkabel	2	•	•	•
2732	Sonstige elektronische und elektrische Kabel	4	28 671	- 8,0	- 24,1
2733	Elektrisches Installationsmaterial	4	8 975	- 3,5	0,6
2740 2751	Elektrische Lampen und Leuchten Elektrische Haushaltsgeräte, Teile dafür (einschl. Tauchsiedern und	6	71 012	- 2,1	– 11,7
	elektrischen Geräten zum Raum- oder Bodenheizen o.ä., für gewerbliche Zwecke)	1		•	•
2752	Nicht elektrische Haushaltsgeräte, Teile dafür	1		•	•
2790	Sonstige elektrische Ausrüstungen und Geräte a.n.g.	9	26 432	0,9	- 16,0
2799	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung	-	_	-	_

		3. Qua	ırtal 2012 ¹	Verände	rung zum
GP 2009	Güterabteilung, -klasse	Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in	%
28 2811	Maschinen Verbrennungsmotoren und Turbinen (ohne Motoren für	72	577 301	- 12,6	9,5
0040	Luft- und Straßenfahrzeuge)	6	317 253	9,8	29,8
2812	Hydraulische und pneumatische Komponenten und Systeme	2	•	•	•
2813 2814	Sonstige Pumpen und Kompressoren Armaturen	5 2			•
2815	Lager, Getriebe, Zahnräder und Antriebselemente	5	3 158	16,9	•
2821	Öfen und Brenner, Teile dafür	2	•	•	
2822	Hebezeuge und Fördermittel	5	•	•	•
2823	Büromaschinen (ohne Datenverarbeitungsgeräte u. periphere Geräte)	1	•		•
2824	Handgeführte, kraftbetriebene Werkzeuge; Teile dafür	1	•	•	•
2825	Kälte- und lufttechnische Erzeugnisse für gewerbliche Zwecke	8	28 370	- 1,5	25,8
2829	Sonstige nicht wirtschaftszweigspezifische Maschinen, a.n.g.	12	104 928	4,6	- 5,0
2841 2849	Werkzeugmaschinen für die Metallbearbeitung, Teile dafür Werkzeugmaschinen a.n.g., Teile dafür;	5	10 939	0,6	- 13,8
	Zubehör für Werkzeugmaschinen	1	•	•	•
2892 2893	Bergwerks-, Bau- und Baustoffmaschinen, Teile dafür Maschinen für die Nahrungs-, Futtermittel- und Getränkeherstellung und für die Tabakverarbeitung, Teile dafür	2	•	•	•
2894	Maschinen für die Textil- und Bekleidungsherstellung, die Leder- erzeugung und -verarbeitung sowie die Herstellung von Schuhen	_	_	_	_
2895	Maschinen für die Papiererzeugung und -verarbeitung	2	•	•	•
2896 2899	Maschinen für die Kunststoff- u. Gummierzeugung und -verarbeitung Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige a.n.g. (einschl. Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	2 21	• 39 220	- 64,7	- 35.5
	(chiconii 10 calang ton 1120ghicosh alcosh calcharathang)	21	00 220	01,1	00,0
29	Kraftwagen und Kraftwagenteile	7	54 644	- 6,1	- 21,4
2910	Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	1		•	•
2920	Karosserien, Aufbauten und Anhänger	3	10 987	4,2	•
2932	Andere Teile und anderes Zubehör für Kraftwagen	3	•	•	•
30	Sonstige Fahrzeuge	4	•	•	•
3020	Schienenfahrzeuge	2	•	•	•
3091	Krafträder	2	•	•	•
31	Möbel	7	4 513	2,7	3,5
3100	Sitzmöbel und Teile dafür; Teile für Möbel	1	•	•	•
3101	Büromöbel, Ladenmöbel aus Holz	2	•	•	•
3109	Sonstige Möbel	4	3 077	17,6	18,0
3199	Veredlung von neuen Möbeln (ohne Polsterung von Sitzmöbeln)	1	•	•	•
32	Waren a.n.g.	60	125 274	0,6	22,0
3211	Münzen	1	•	•	•
3212	Schmuck, Gold- und Silberschmiedewaren (ohne Fantasieschmuck)	1	•	•	•
3230	Sportgeräte	2	•	•	•
3240	Spielwaren	1	•	•	•
3250 3299	Medizinische und zahnmedizinische Apparate und Materialien Sonstige Erzeugnisse, a.n.g. (einschl. Veredlung	53	85 937	- 1,8	27,8
	von Erzeugnissen dieser Güterabteilung)	4	18 451	28,8	2,0

-		3. Qua	artal 2012 ¹	Verände	rung zum
GP 2009	Güterabteilung, -klasse	Betriebe	Wert	2. Quartal 2012	3. Quartal 2011
		Anzahl	1 000 EUR	in	%
00					
33	Reparatur, Instandhaltung und Installation von Maschinen und Ausrüstungen (einschl. Wartung)	117	314 329	11,1	- 48,1
3311	Reparatur und Instandhaltung von Metallerzeugnissen	9	26 632	150,1	1,1
3312	Reparatur und Instandhaltung von Maschinen	35	41 831	52,2	28,2
3313	Reparatur von elektronischen und optischen Geräten	22	12 929	1,8	- 42,9
3314	Reparatur von elektrischen Ausrüstungen	15	61 158	- 27,1	•
3316	Reparatur und Instandhaltung von Luft- und Raumfahrzeugen sowie von Motoren und Triebwerken dafür, für zivile Zwecke	2	•	•	•
3317	Reparatur und Instandhaltung von Fahrzeugen, a.n.g.	5	•	•	•
3320	Installation von Maschinen und Ausrüstungen	51	158 900	17,6	57,6

¹ vorläufige Daten

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem "Statistikverbund" entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsresultate.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für
jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten
über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie
Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam Tel. 0331 8173 - 1777 Fax 030 9028 - 4091 Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin

Bibliothek

Tel. 030 9021 - 3540 Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 31 Verarbeitendes Gewerbe Tel. 030 9021-3805/3346/3396 Fax 030 9028-4012 Verarb.Gewerbe@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

Verarbeitendes Gewerbe

E11-j E12-m

Produktion

E I 4 – vj

E15-j

• Investitionen E I 6 – j

Statistisches Bundesamt

Produktion im Produzierenden Gewerbe Fachserie 4, Reihe 3.1; vierteljährlich, jährlich.

Struktur der Produktion im Produzierenden Gewerbe; Fachserie 4, Reihe 3.2, jährlich. Kostenstruktur der Unternehmen im Produzierenden Gewerbe; Fachserie 4, Reihe 4.3, jährlich.

Greulich, Matthias: Revidierte Wirtschaftszweig- und Güterklassifikation fertiggestellt; Wirtschaft und Statistik, 2009, Heft 1, S. 36 ff.

Bührer, Wilhelm / Wagner, Ingo: 150 Jahre Produktionsstatistik im Bergbau und Verarbeitenden Gewerbe; Wirtschaft und Statistik, 2010, Heft 2, S. 109 ff.